

Vortrag Shell Jugendstudie 2015

27. April 2016

Kreishaus

Programm

- 15:30 Uhr Ankommen
- 16:00 Uhr Begrüßung
Dr. Lantz, Erster Kreisrat des
Landkreises Stade
- 16:15 Uhr 17. Shell Jugendstudie –
Präsentation der Ergebnisse
Axel Pommeränke, Shell Deutschland
- 17:15 Uhr Diskussion der Ergebnisse im Plenum
Verabredung über das weitere
Vorgehen
- 18:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Begrüßung

- **Dr. Lantz**
Erster Kreisrat des Landkreises Stade



SHELL JUGENDSTUDIE 2015



Axel Pommeränke, Shell

Landkreis Stade, 27.04.2016

Was ist die Shell Jugendstudie ?

Studie

- untersucht die Lebenswelt der 12- bis 25-jährigen in Deutschland
- und stößt damit gesellschaftliche und politische Diskussion an
- „Wissenschaftliches Standardwerk“, „Institution“

Shell

- fördert diese Studie bereits seit 1953

Die 17. Shell Jugendstudie

- Die jüngste Studie – vorgestellt am 13. Oktober in Berlin – wurde bereits lange erwartet – von der Wissenschaft, Politik und Medien

Inhalt

Pragmatische Generation – die Wertorientierungen Jugendlicher

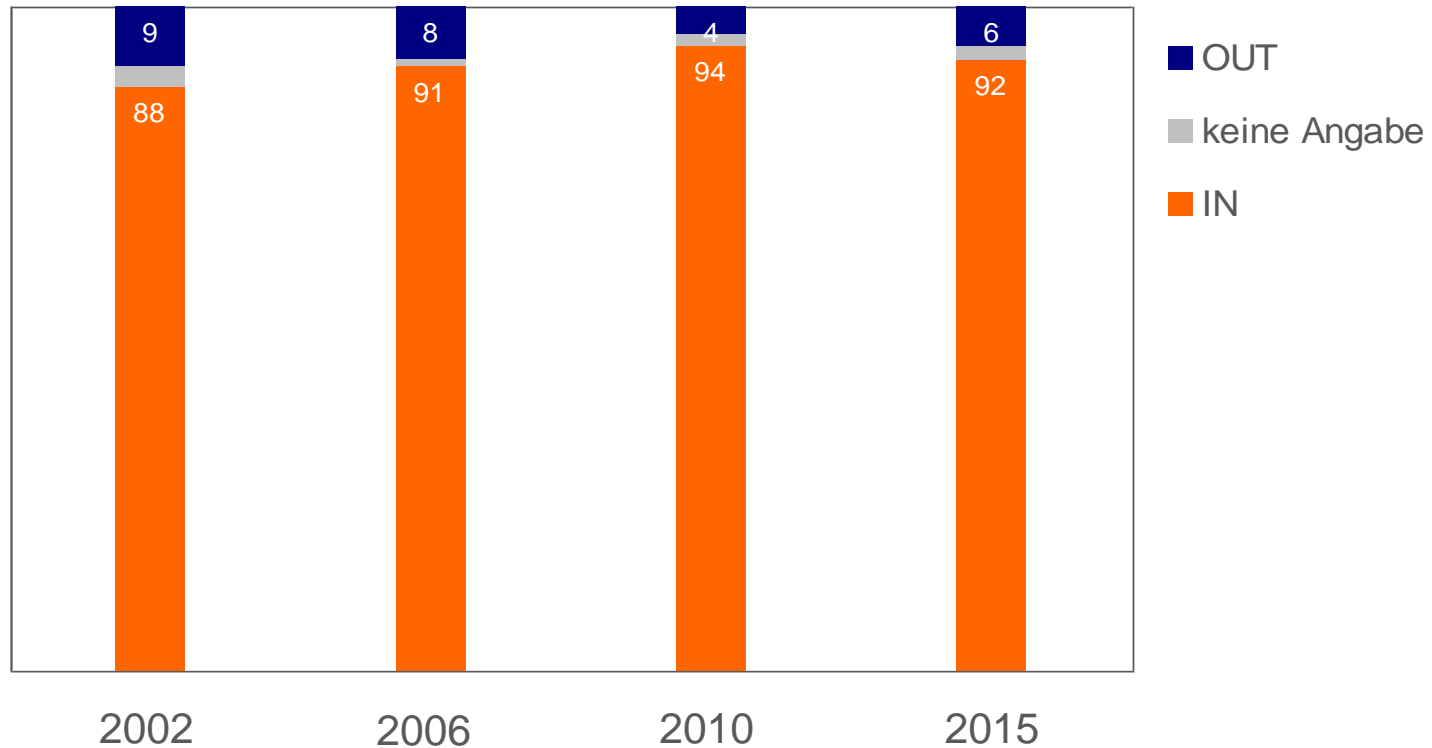
Im Aufbruch – was Jugendliche bewegt

Blitzlichter: Familie, Bildung und Erwartungen an das Berufsleben

Was heute unter Jugendlichen IN oder OUT ist

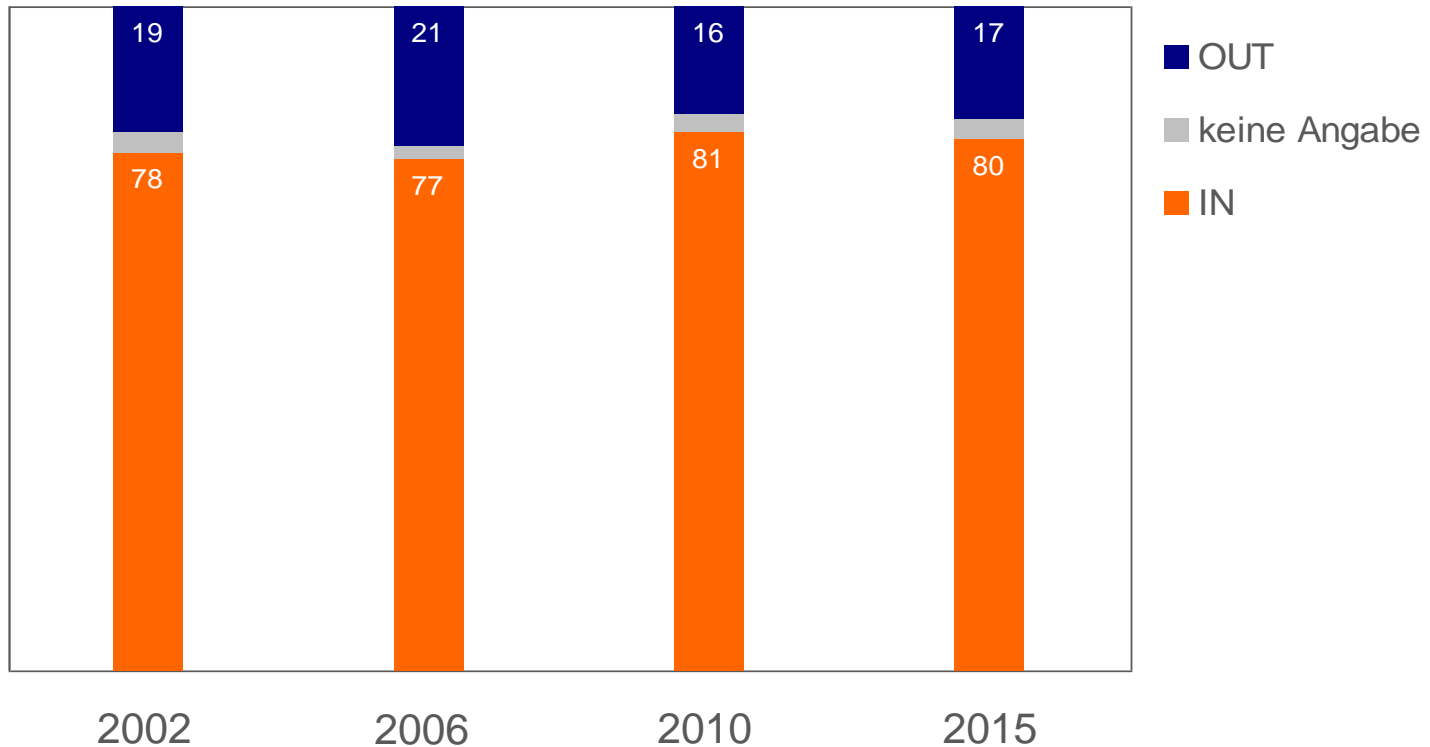
Jugendliche im Alter von 12 bis 25 Jahren (Angaben in %)

Toll aussehen



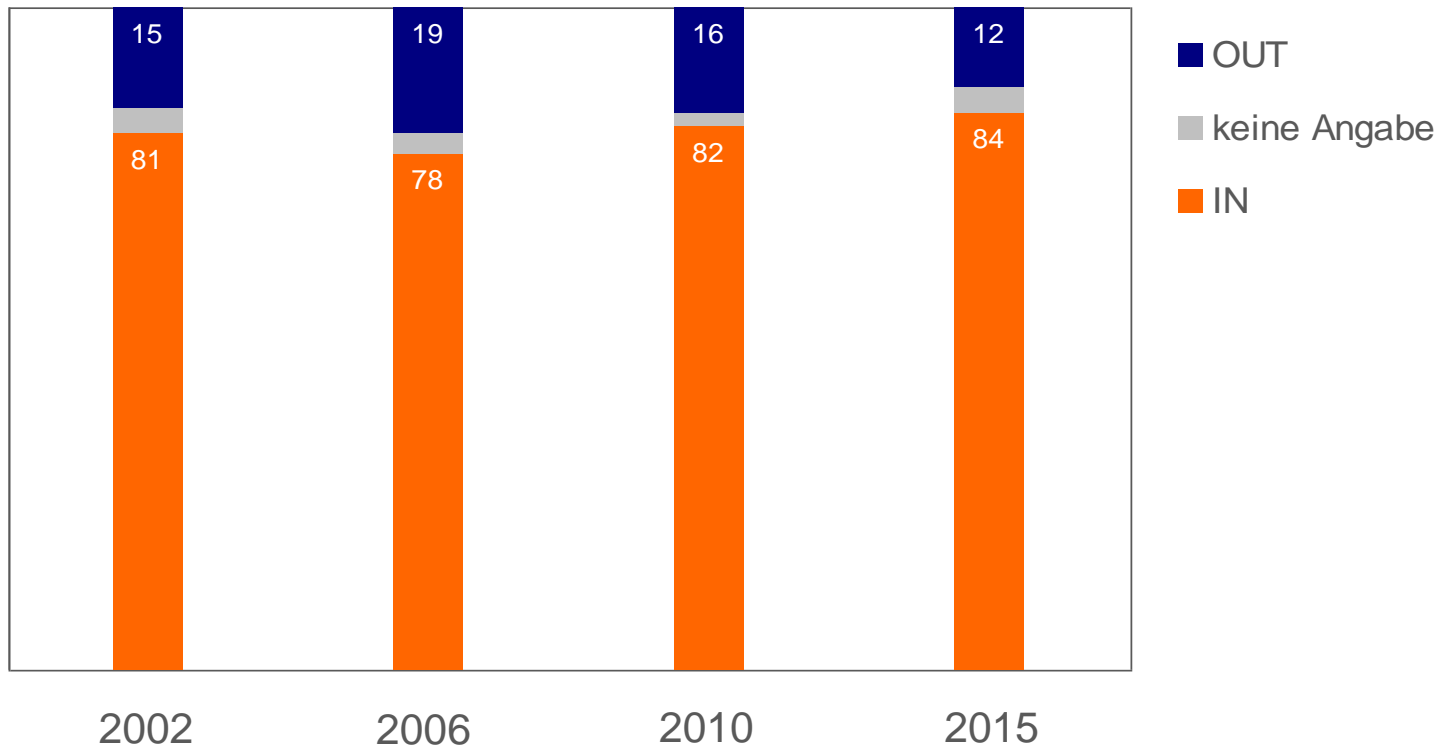
Was heute unter Jugendlichen IN oder OUT ist

Markenkleidung tragen



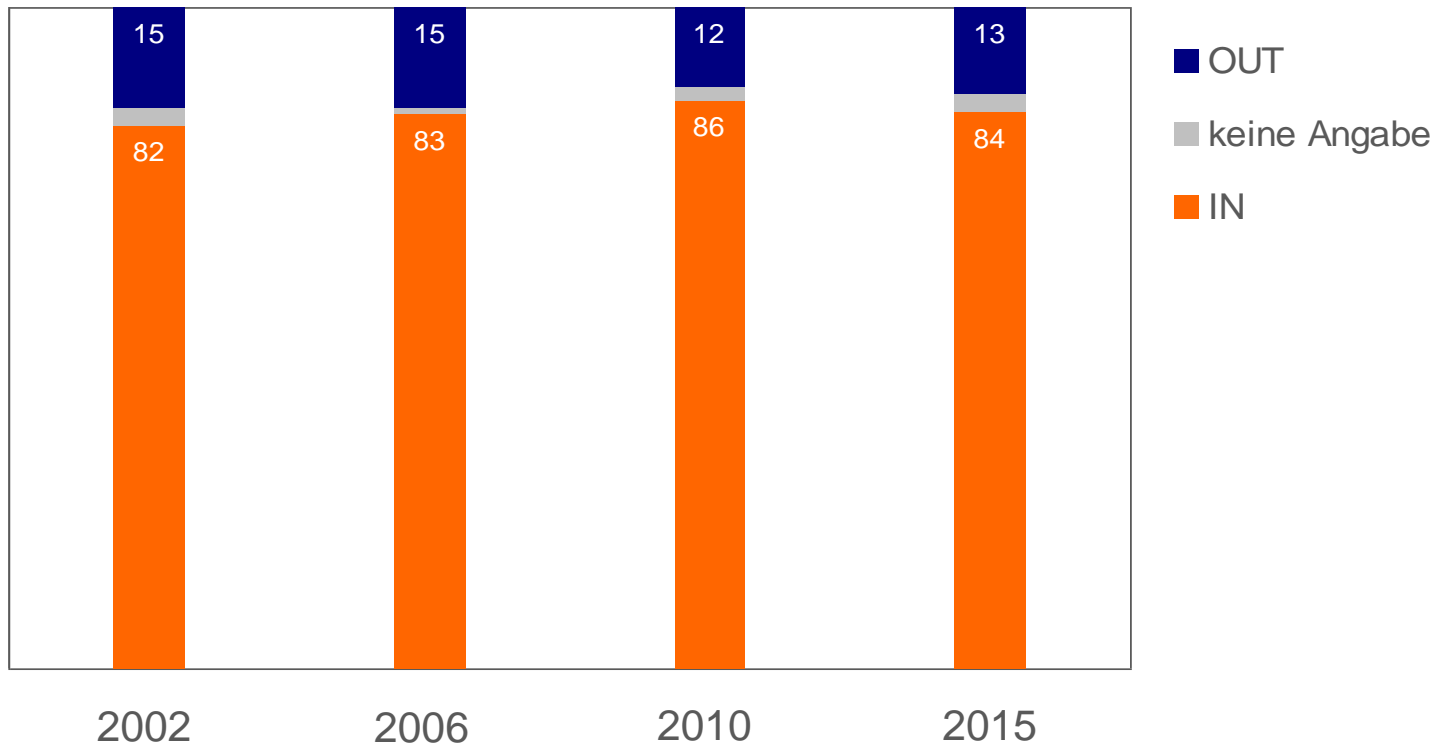
Was heute unter Jugendlichen IN oder OUT ist

Technik



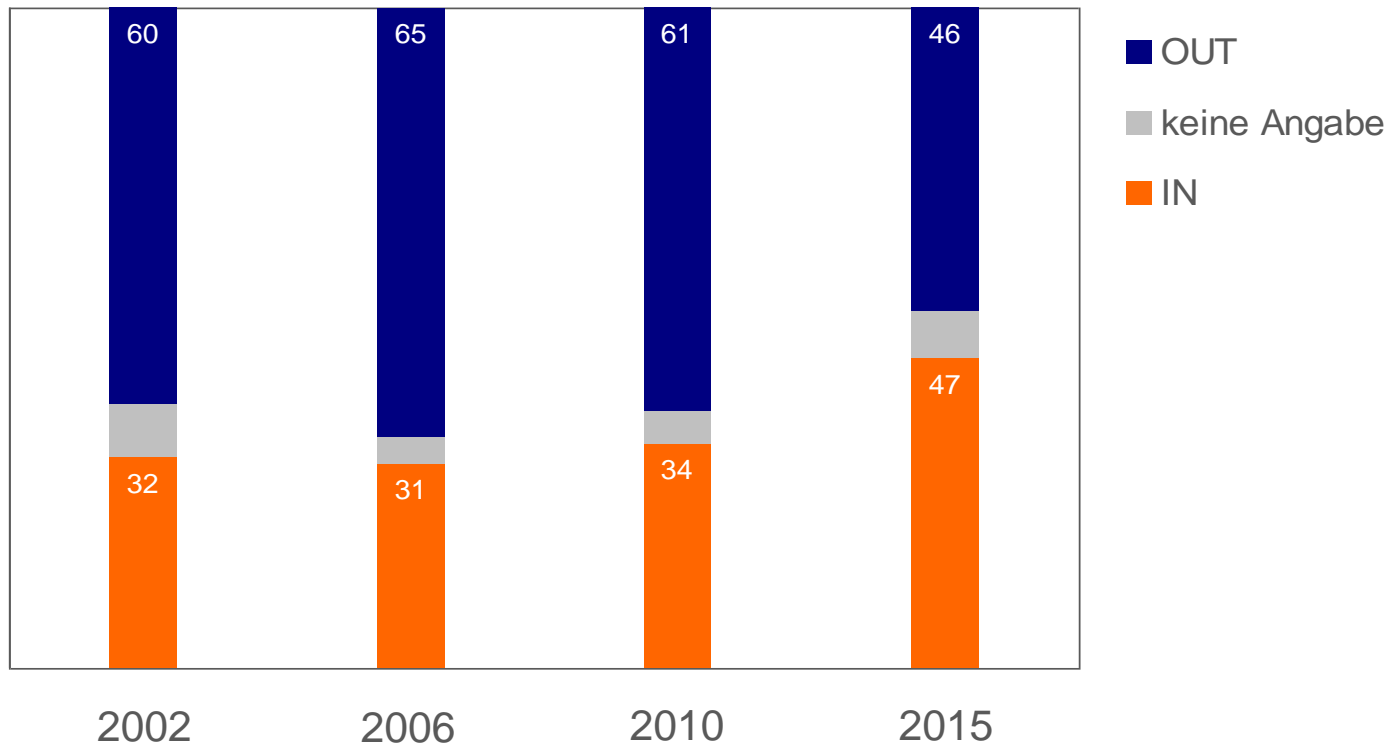
Was heute unter Jugendlichen IN oder OUT ist

Karriere machen



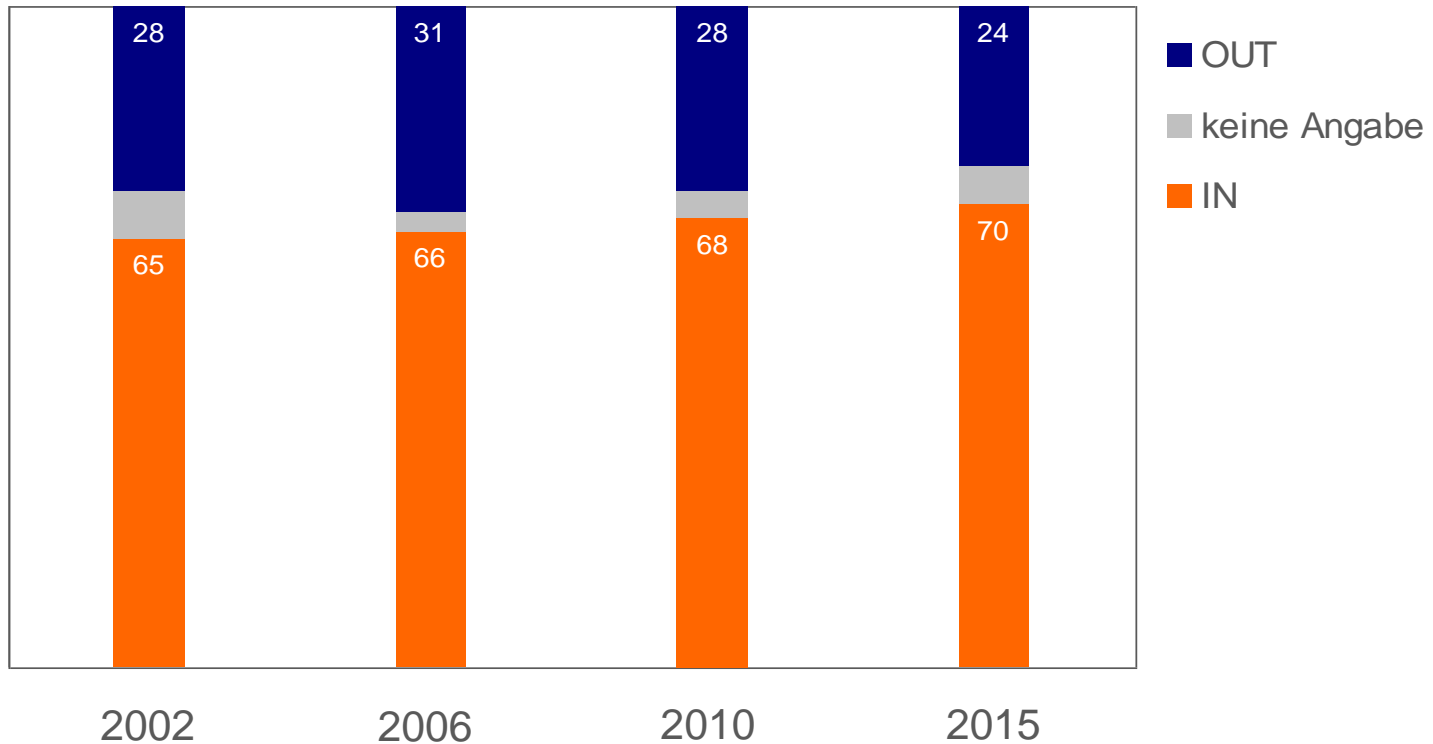
Was heute unter Jugendlichen IN oder OUT ist

„Bioläden“



Was heute unter Jugendlichen IN oder OUT ist

„Verantwortung übernehmen“

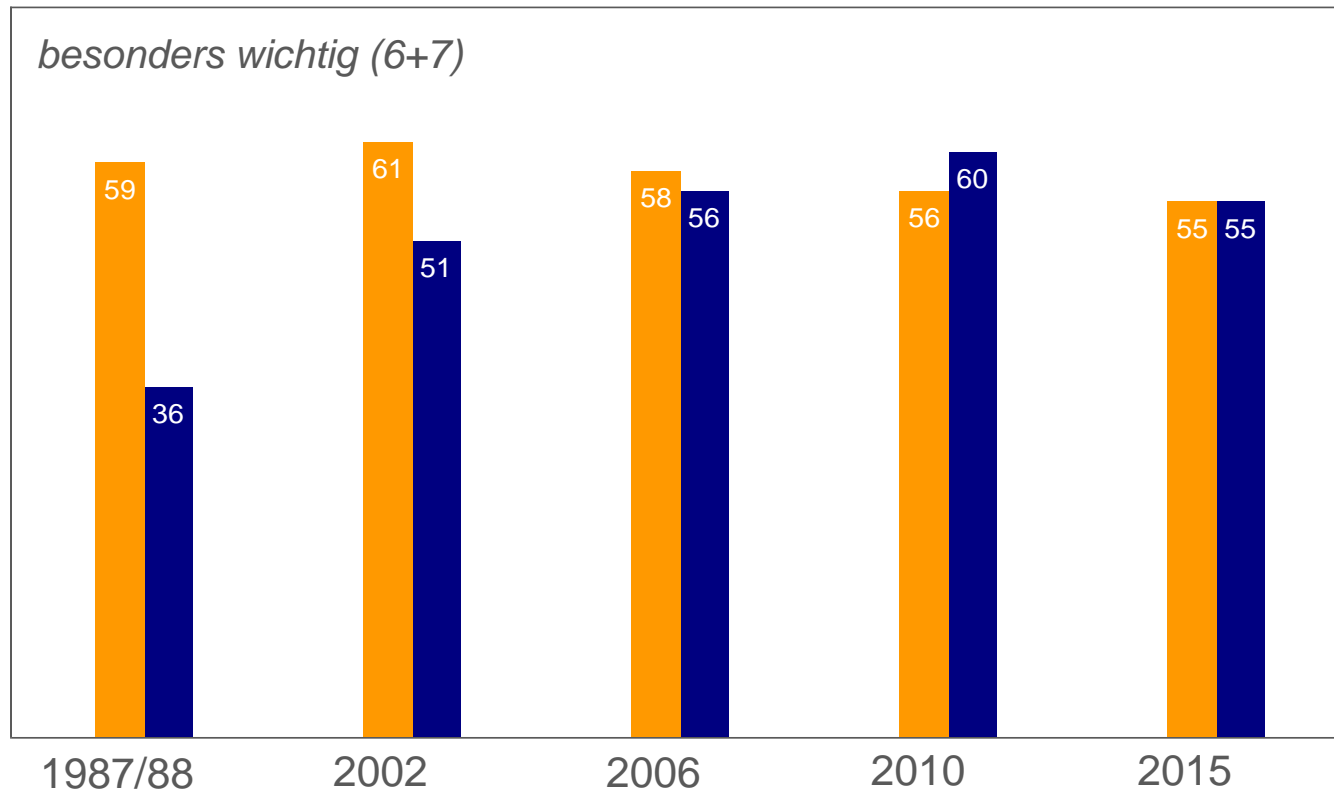


Bewertungen von Kreativität versus Fleiß im Wandel

Jugendliche (West) im Alter von 14 bis 25 Jahren

Wenn Sie daran denken, was Sie in Ihrem Leben anstreben:
Wie wichtig sind folgende Dinge für Sie persönlich?

■ Phantasie & Kreativität entwickeln ■ Fleißig & ehrgeizig sein



Skala von

1 – „unwichtig“ bis

7 – „außerordentlich wichtig“

Gesetz und Ordnung genießen hohes Ansehen

Jugendliche (West) im Alter von 14 bis 25 Jahren

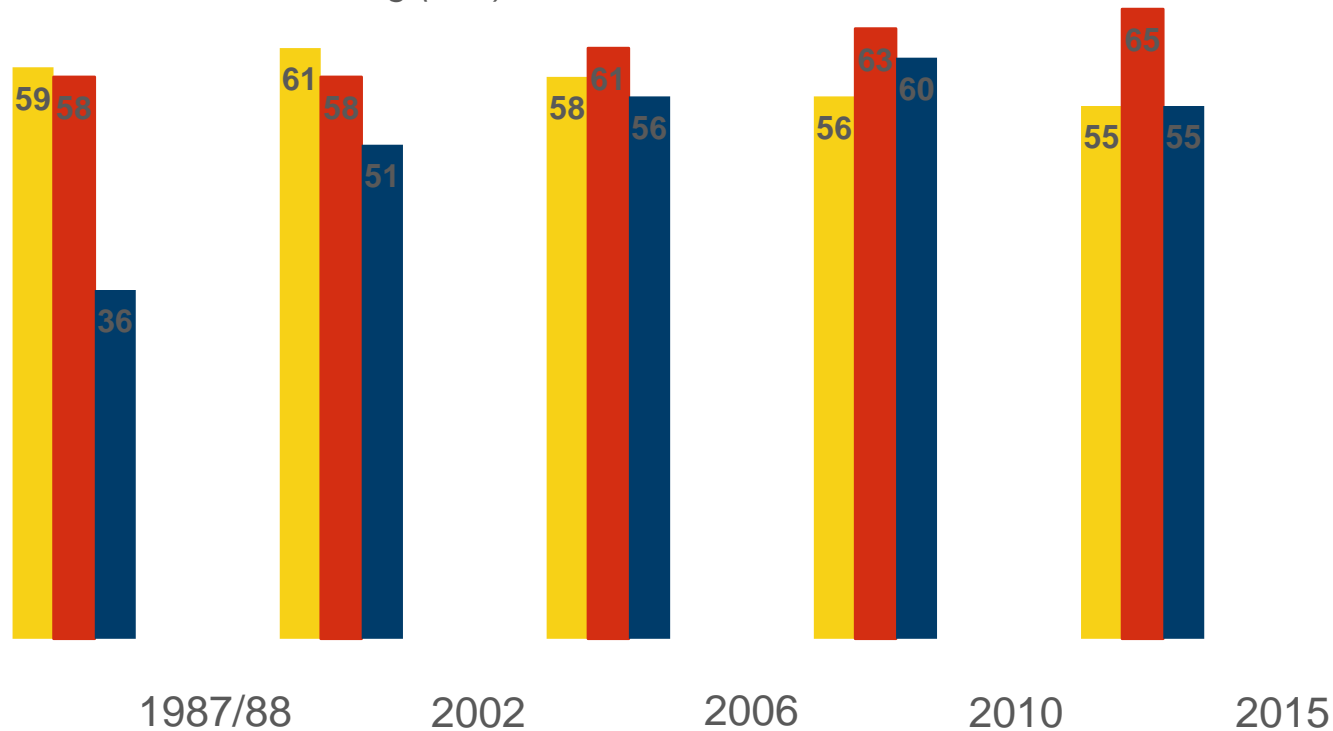
Wie wichtig sind folgende Dinge für Sie persönlich?

■ Phantasie & Kreativität

■ Gesetz & Ordnung

■ Fleißig & ehrgeizig sein

besonders wichtig (6+7)



Skala von
1 – „unwichtig“ bis
7 – „außerordentlich wichtig“

Inhalt

Pragmatische Generation – die Wertorientierungen Jugendlicher

Im Aufbruch – was Jugendliche bewegt

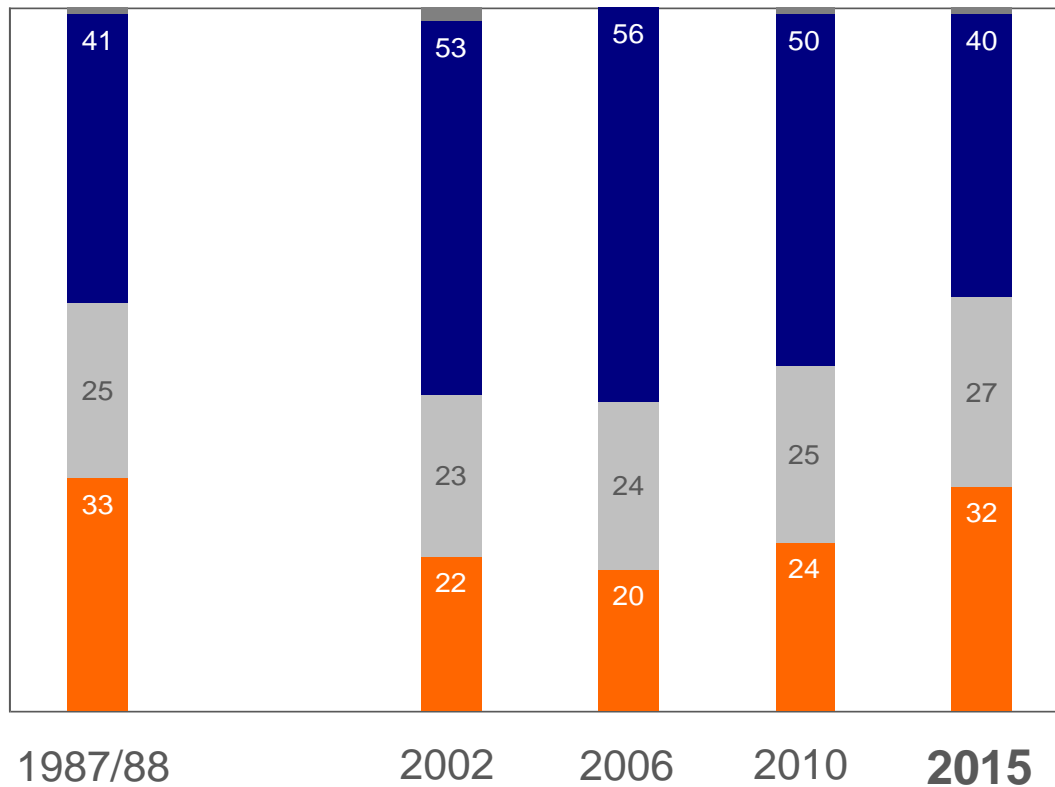
Blitzlichter: Familie, Bildung und Erwartungen an das Berufsleben

Politisches Engagement

Westdeutsche Jugendliche im Alter von 14 bis 25 Jahren (Angaben in %)

Sich politisch engagieren

Wie wichtig sind folgende Dinge für Sie persönlich?



■ k.A.

■ unwichtig (1-3)

■ teils-teils (4)

■ wichtig (5-7)

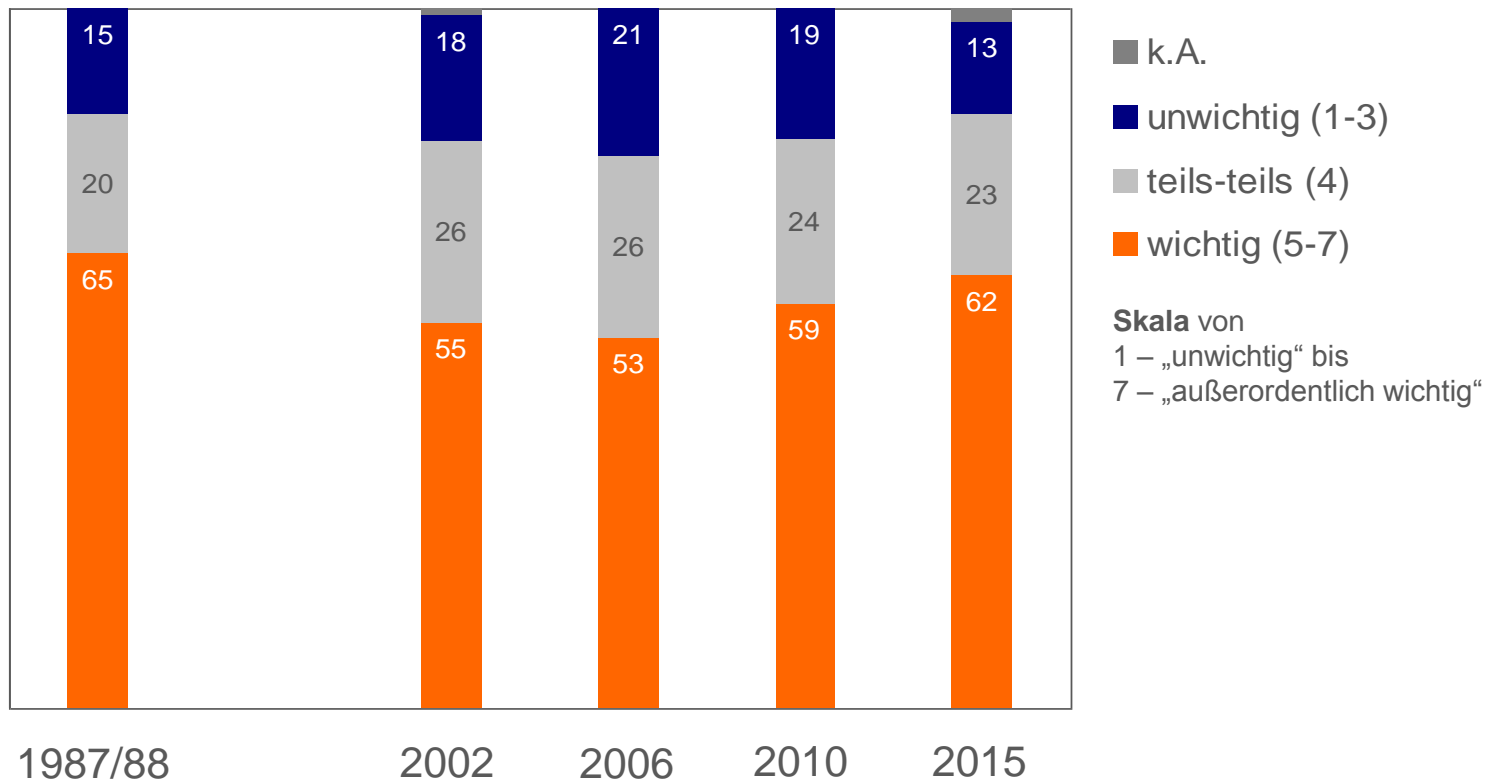
Skala von
1 – „unwichtig“ bis
7 – „außerordentlich
wichtig“

Soziales Engagement

Westdeutsche Jugendliche im Alter von 14 bis 25 Jahren (Angaben in %)

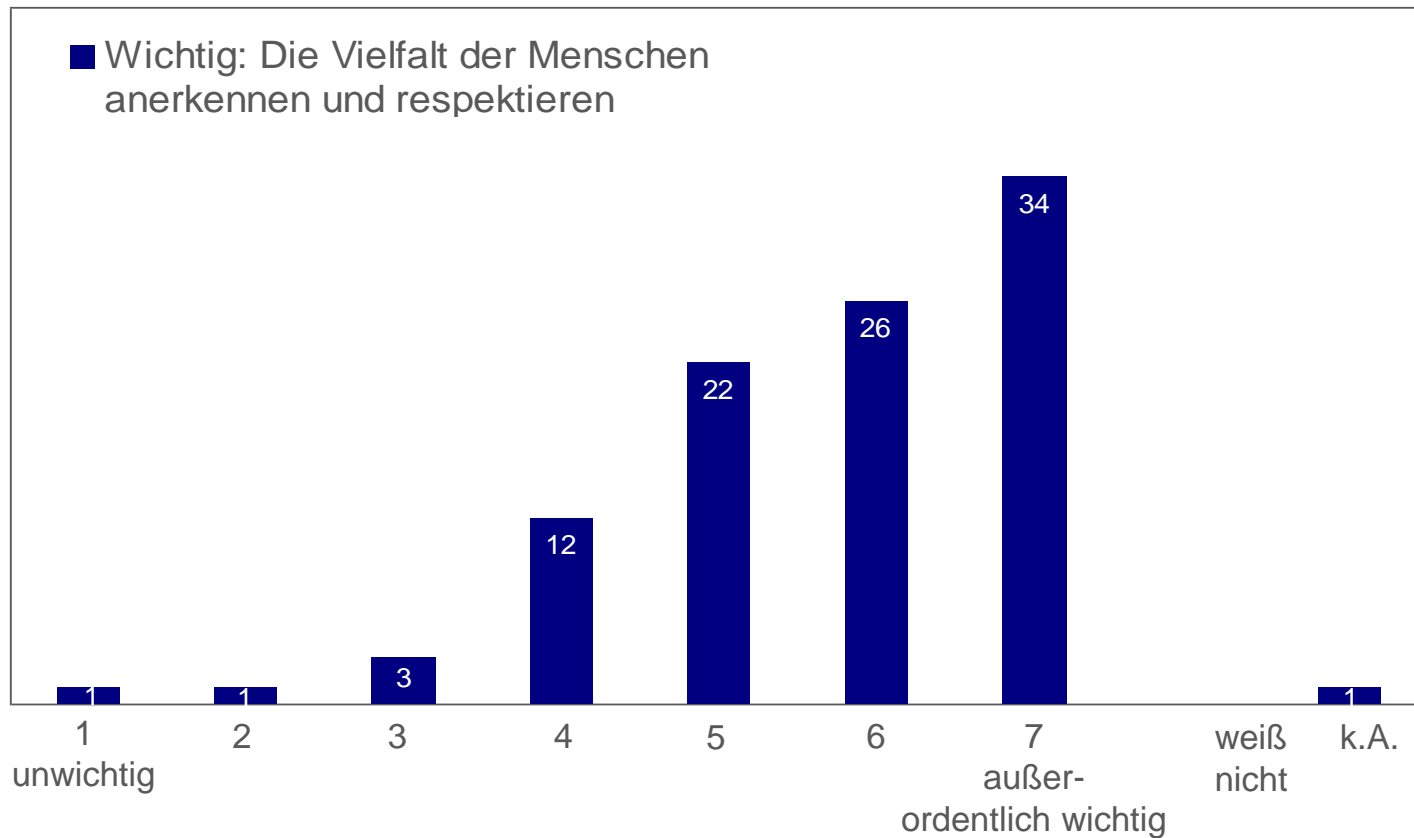
Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen

Wie wichtig sind folgende Dinge für Sie persönlich?



Respekt und Anerkennung der Vielfalt der Menschen

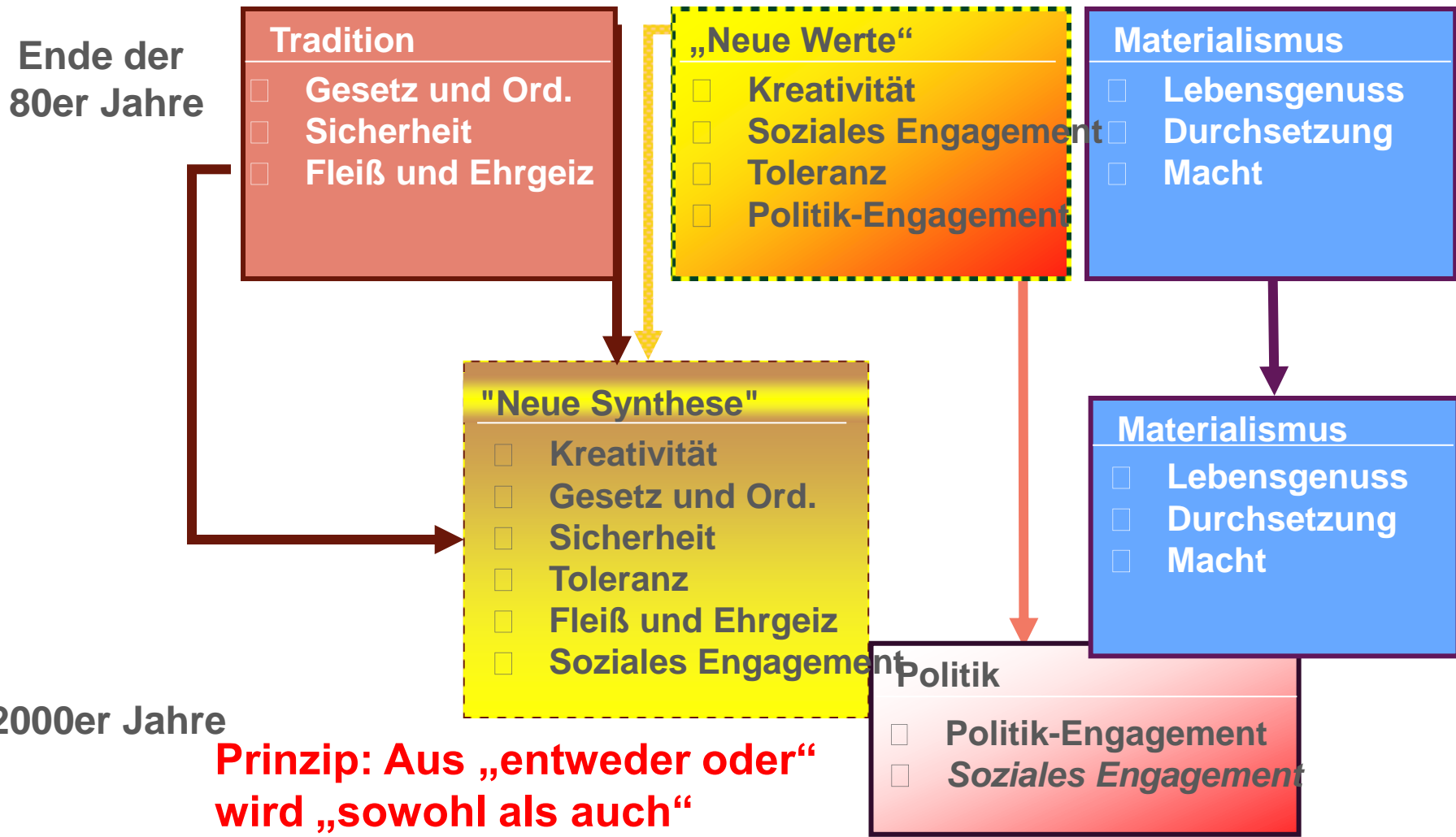
Wie wichtig sind folgende Dinge für Sie persönlich?



IM AUFBRUCH – WAS JUGENDLICHE BEWEGT

- 2015 : Die Lebensphase Jugend ist deutlich verkürzt
- Jugendliche blicken weiterhin **optimistisch in die persönliche Zukunft**
 - aber: variiert stark nach sozialer Herkunft
- ... bewerten nun auch die **gesellschaftl. Zukunft mehrheitlich positiv**
- ... interessieren sich wieder stärker für **Politik**
- ... und sind zufriedener mit der **Demokratie** in Deutschland
 - auch in Ostdeutschland
- ... sind auffallend **tolerant** gegenüber gesellschaftlichen Minderheiten
- ... sind im Alltag **weniger aktiv** für andere

Jugendliche Wertorientierungen



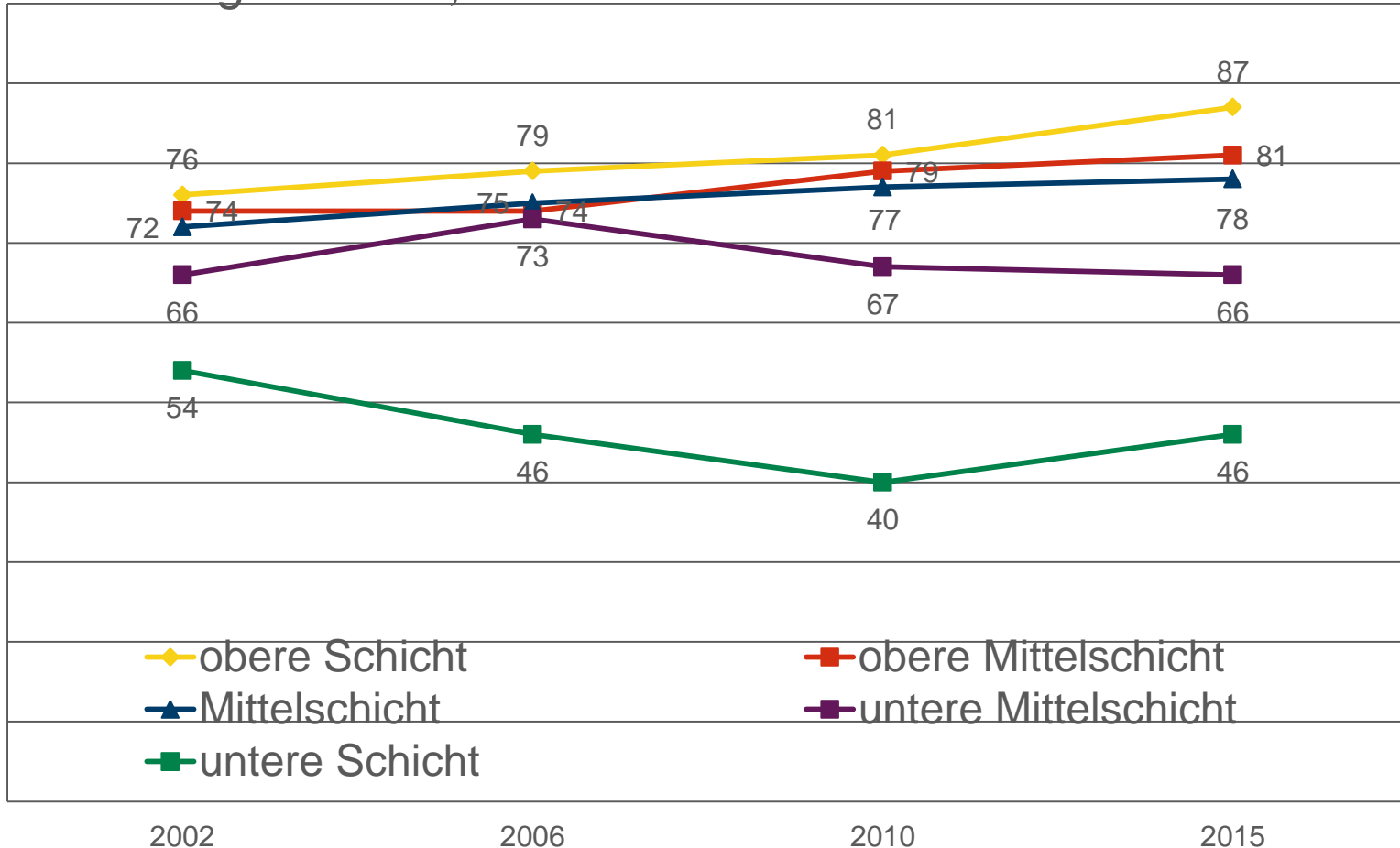
Pragmatische Generation – die Wertorientierungen Jugendlicher

Im Aufbruch – was Jugendliche bewegt

Blitzlichter: Familie, Bildung und Berufsorientierung

Erziehung: Eltern sind oft Vorbild

Würdest Du Deine Kinder so erziehen, wie Deine Eltern Dich erzogen haben, oder würdest Du es anders machen?



Was denken Jugendliche über Familie und Kinder?

- 63 % meinen, **man braucht Familie**, um glücklich sein zu können
 -
 - Besonders die nicht-deutschen Jugendlichen (71%)
 - Die Mädchen (70%)
 - Und Jugendlichen in ländlichen Regionen (67%)
- ... und nur 40 % meinen, **man braucht eigene Kinder** , um glücklich sein zu können -
 - Besonders die nicht-deutschen (55%) und Migrations-Jugendlichen (44%)
 - Jugendliche in Ostdeutschland (48%)
 - Und die Mädchen (44%)

Partnerschaft: Was IN oder OUT ist

„Treue“



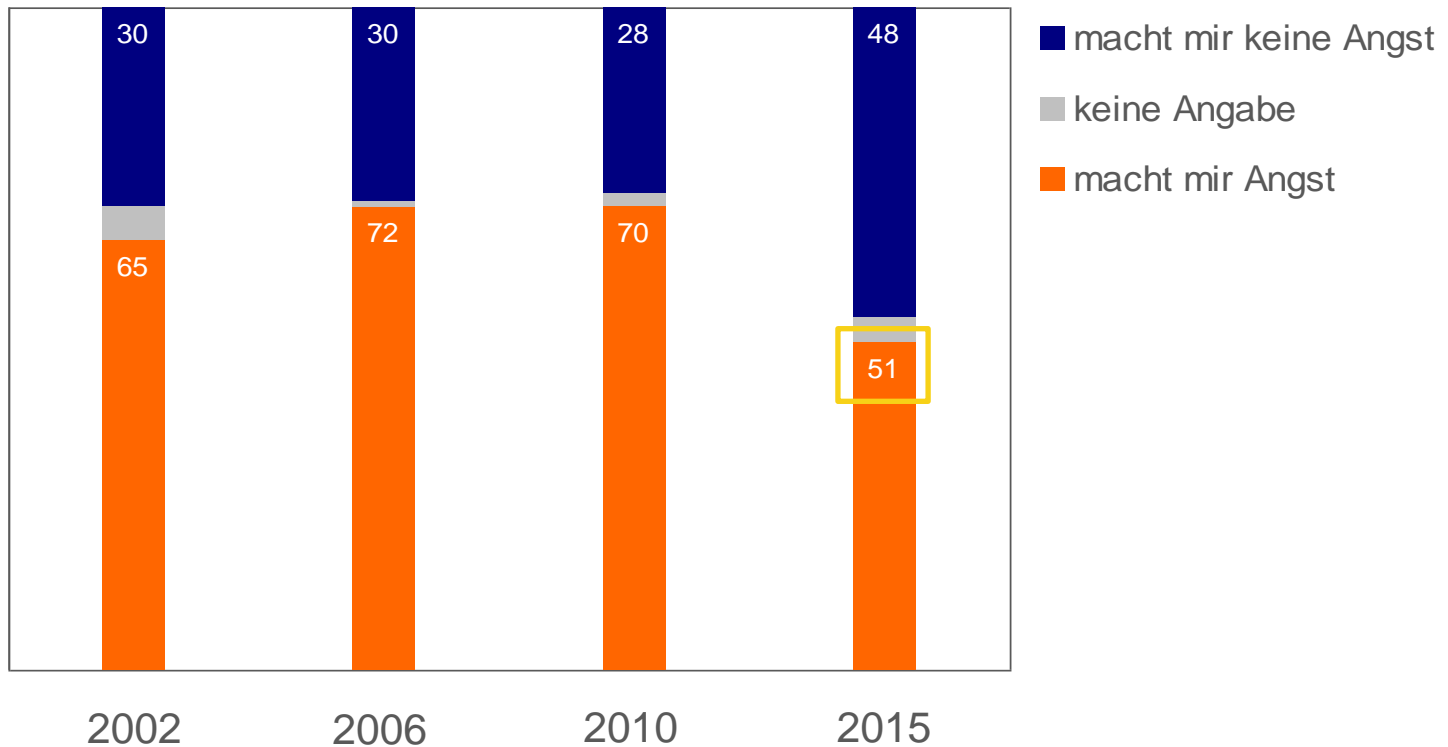
Welche Ansprüche haben Jugendliche an Bildung?

- Jugendlichen ist die **Bedeutung von Bildung** für Berufserfolg bewusst
- Jugendliche haben **immer ehrgeizigere Ziele**
- Bundesweit gewinnen integrierte Schulformen an Zulauf
- **Soziale Herkunft** bestimmt die Bildungslaufbahn
- **Junge Männer** werden ehrgeiziger
- Klassenwiederholungen werden seltener
- Die Entwicklungsaufgabe „**Bilden und Qualifizieren**“ ist für Jugendliche eine enorme Herausforderung, die viel Zeit, Energie und in den meisten Fällen Unterstützung durch die Eltern erfordert

Was erwarten junge Leute vom Berufsleben?

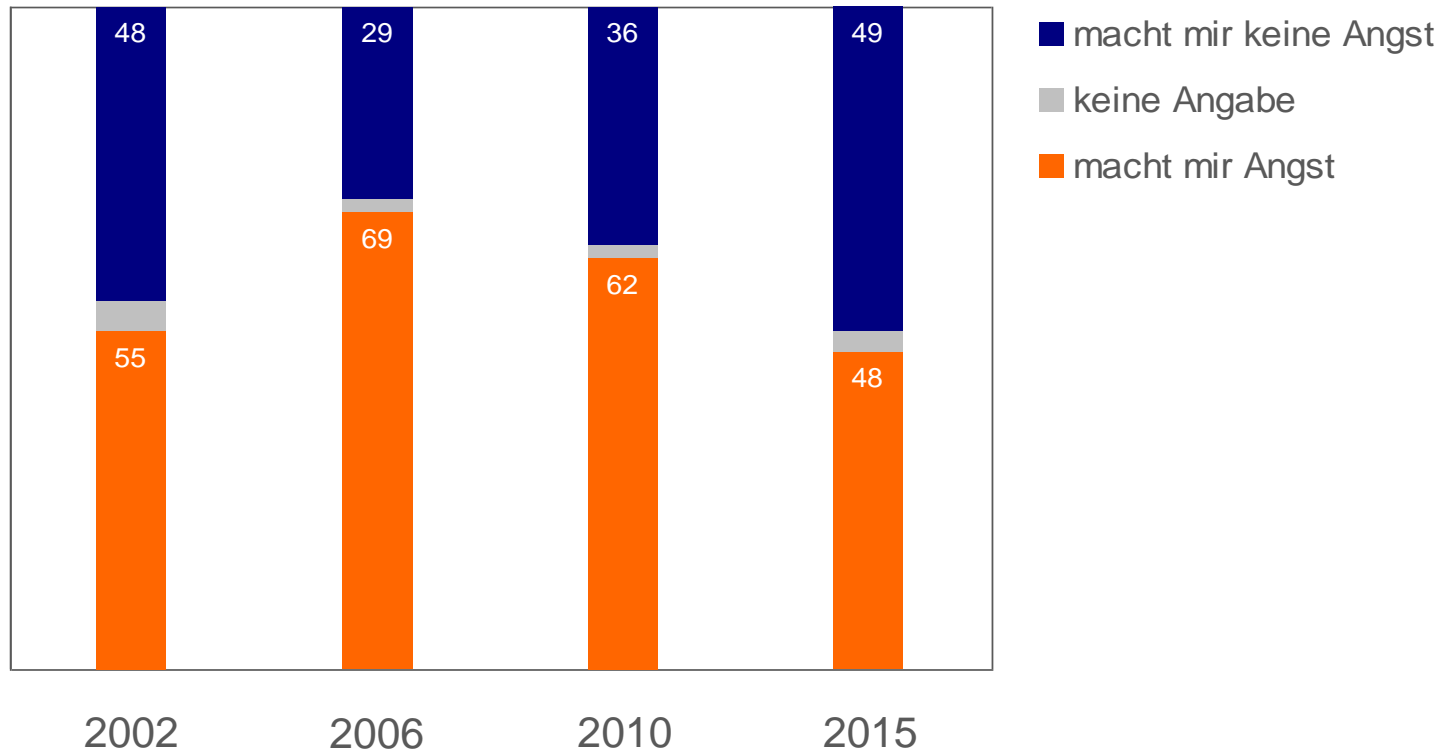
Rahmenbedingungen: Was Sorgen und Angst macht

„die schlechte Wirtschaftslage, steigende Armut“



Rahmenbedingungen: Was Sorgen und Angst macht

„dass Sie Ihren Arbeitsplatz verlieren oder keinen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz finden“



Beruf: Was am wichtigsten ist

... eine Frage zu Arbeit und Beruf. Was müsste Ihnen eine berufliche Tätigkeit bieten, damit Sie zufrieden sein könnten?

Wichtigkeit

■ 5 - sehr wichtig ■ 4 ■ 3 ■ 2 ■ 1 - unwichtig ■ w.n./k.A.

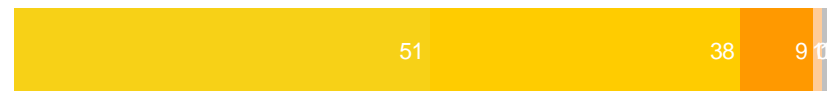
einen **sicheren** Arbeitsplatz



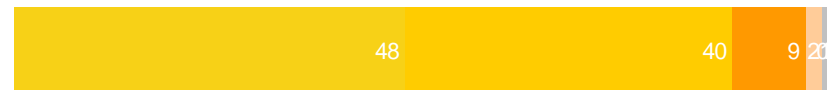
Möglichkeiten, **eigene Ideen** einzubringen



... etwas zu tun, das ich **sinnvoll** finde



genügend **Freizeit** neben der Berufstätigkeit



Beruf: Was am wichtigsten ist

Was müsste Ihnen eine berufliche Tätigkeit bieten, damit Sie zufrieden sein könnten?

Wichtigkeit

■ 5 - sehr wichtig ■ 4 ■ 3 ■ 2 ■ 1 - unwichtig ■ w.n./k.A.

... etwas **Nützlich**es für die Gesellschaft zu tun



das Gefühl, **anerkannt** zu werden



Aufstiegsmöglichkeiten gute



hohes Einkommen



Beruf: Soziale Faktoren

Was müsste Ihnen eine berufliche Tätigkeit bieten, damit Sie zufrieden sein könnten?

Wichtigkeit

5 - sehr wichtig 4 3 2 1 - unwichtig w.n./k.A.

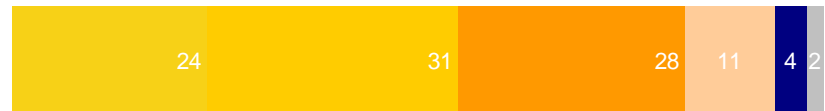
viele **Kontakte** zu anderen Menschen



..., sich um andere Menschen zu **kümmern**



das Gefühl, etwas **zu leisten**

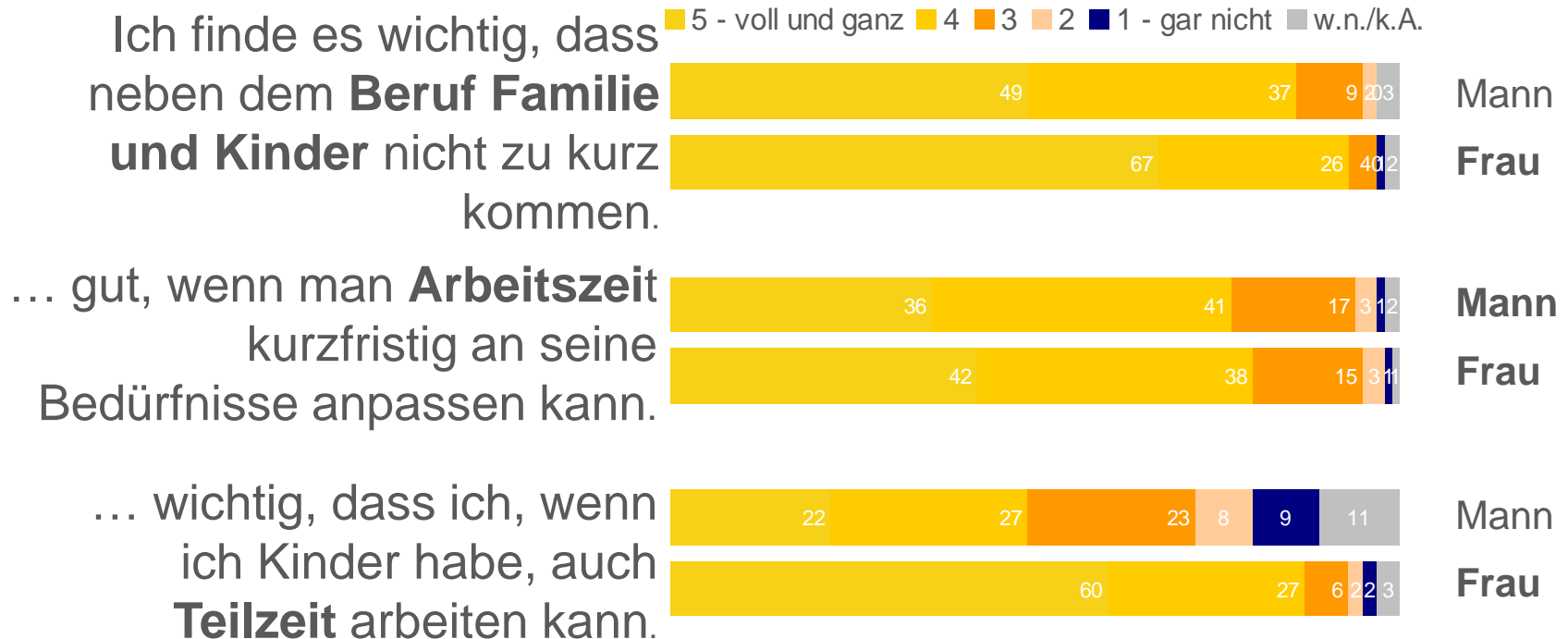


Wie denken Mädchen und Jungen über Beruf u

Familie?

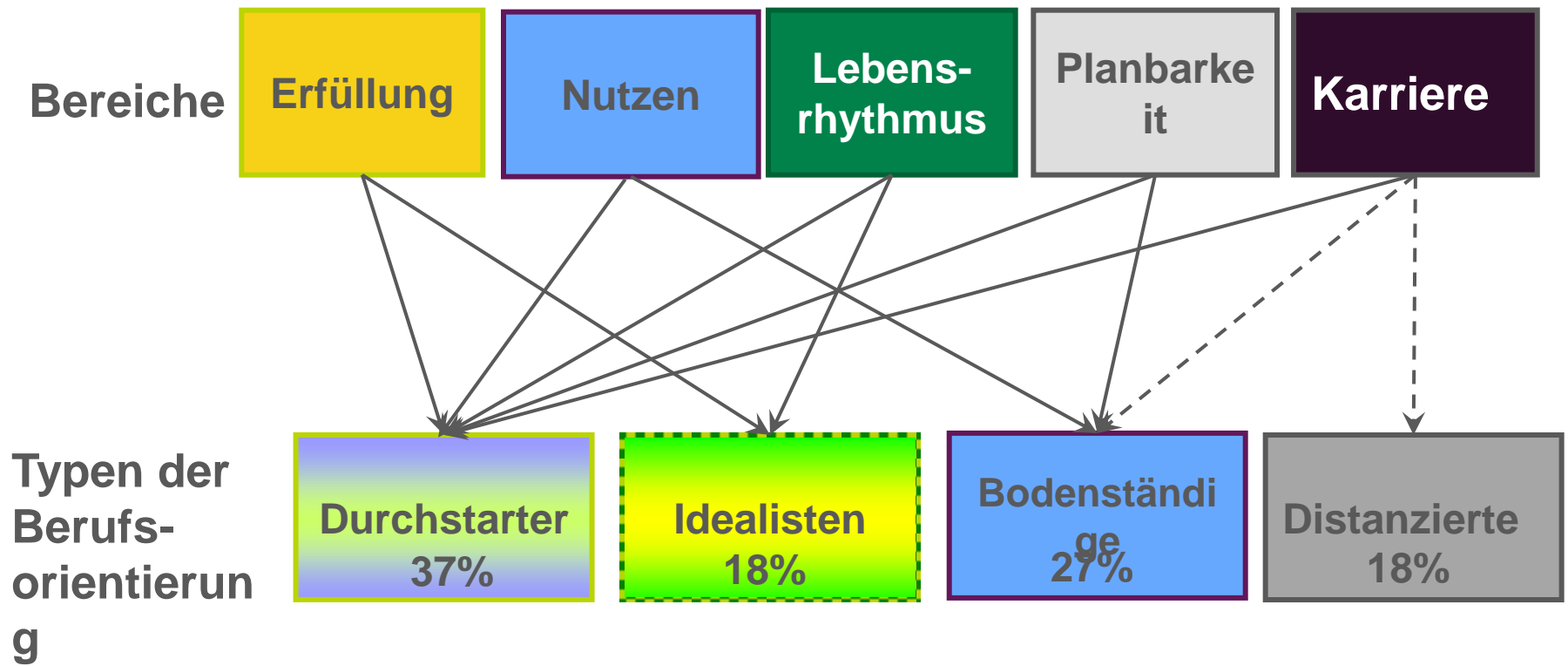
Die Berufsarbeit kann ja unterschiedlich gestaltet und organisiert sein. Was meinen Sie zu folgenden Aussagen zur beruflichen Tätigkeit?

Zustimmung / Ablehnung



Typen der Berufsorientierung

Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahren



Die Bodenständigen



- Bei etwas mehr als einem Viertel (27 %) der Jugendlichen steht beim Beruf der **Nutzen** im Vordergrund. Ihnen ist Karriere nicht unwichtig – jedoch nicht um jeden Preis, und sie sollte möglichst gut planbar sein.
- Junge Männer (63%) und Jugendliche aus der unteren Schicht (16% zu 11%) sind häufiger Bodenständige - ältere Jugendliche (37% zu 41%) eher seltener
- Der Kinderwunsch ist unterdurchschnittlich (63%)

Die Idealisten



IDEALISTEN

- Fast ein Fünftel (18 %) der Jugendlichen stellt den Aspekt der **Erfüllung** in den Vordergrund. Der Beruf soll sich ihrem Leben weitgehend anpassen
- Überdurchschnittlich viele junge Frauen (60%) und Jugendliche aus der oberen Schicht (22% zu 13%) sind Idealisten - junge Jugendliche eher seltener
- Der Kinderwunsch ist am höchsten (73%)

Die Durchstarter



DURCHSTARTER

- Etwas mehr als einem Drittel der Jugendlichen (37 %) ist **alles zugleich** wichtig
- Überdurchschnittlich viele junge Frauen (60%) und Jugendliche aus der oberen Mittelschicht (29% zu 25%) aus allen Altersgruppen sind hier anzutreffen, ebenfalls Migranten
- Kinderwunsch ist überdurchschnittlich (71%)

Die Distanzierten



DISTANZIERTE

- Knapp ein Fünftel (18 %) der Jugendlichen fühlt sich von den genannten Aspekten des Berufslebens **nicht wirklich angesprochen**
- Zu den Distanzierten zählen häufiger junge Männer (60%) und Jugendliche aus der Mittelschicht (34% zu 29%) aus allen Altersgruppen
- Der Kinderwunsch ist am geringsten (53%)

Zusammenfassung: Jugend und (Berufs)-Arbeit

- mehr **Optimismus**
 - für den Arbeitsmarkt
 - für Wirtschaft und Soziales
- **Kreativität und Leistung** sind wichtige Lebenswerte
- **Arbeitsplatz:**
 - Sicherheit bleibt sehr wichtig
 - Jugendliche wollen Ideen einbringen
 - Jugendliche wollen sinnvolle Tätigkeiten
 - Freizeit vor hohem Einkommen
 - Soziale Faktoren besonders für Frauen wichtig
- **Beruf und Familie:** Frauen weiter besonders sensibel

Jugend 2015 – Versuch einer Charakterisierung

□ **Mentalität/Einstellungen/Werte**

- optimistisch
- erfolgsorientiert
- fleißig
- tolerant
- sozial
- engagiert
- idealistisch
- risikobereit
- experimentierfreudig

Fazit: Was bewegt die Jugend von heute?

- Eine aktive Jugend, die nach Anerkennung strebt und es im Leben zu etwas bringen will
(= pragmatisch)
- Eine Jugend, der soziale Bindungen sehr wichtig sind
(= sozial-moralisch)
- Eine aufgeschlossene, weltoffene und engagierte Jugend
(= engagiert und im Aufbruch)

Shell Jugendstudie – Wo erfahre ich mehr?

- Shell Jugendstudie im **Buchhandel** erhältlich; Fischer-Verlag; 19,99 €
- **Faltblatt mit Kurz-Informationen** bei Shell, Hamburg
- Mehr zur Shell Jugendstudie online unter **www.shell.de/jugendstudie**
 - Zusammenfassungen der **Kapitel** (wie etwa „Freizeit“; oder „Bildung und Familie“)
 - **Videos** mit Stellungnahmen von Jugendlichen;
 - Kurz-Interviews der sieben **Autoren**
 - Grafiken, die die Thematik auf anschauliche Weise zusammenfassen
 - Flyer und Studien-Zusammenfassung

Diskussion der Ergebnisse

- Stichpunkte siehe Moderationswand
- Welches Thema spricht Sie besonders an?
- In welchen Netzwerken sollen die Themen weiter vertieft werden?

Kontaktdaten des Bildungsbüros

Landkreis Stade
Der Landrat
Bildungsbüro Landkreis Stade
Am Sande 1
21682 Stade

Telefonische Erreichbarkeit zu den allgemeinen Öffnungszeiten der
Kreisverwaltung

04141 – 12 174 (Frau Heydorn)

04141 – 12 171 (Frau Lengsfeld)

04141 – 12 172 (Frau Weh)

E-Mail: bildungsregion@landkreis-stade.de